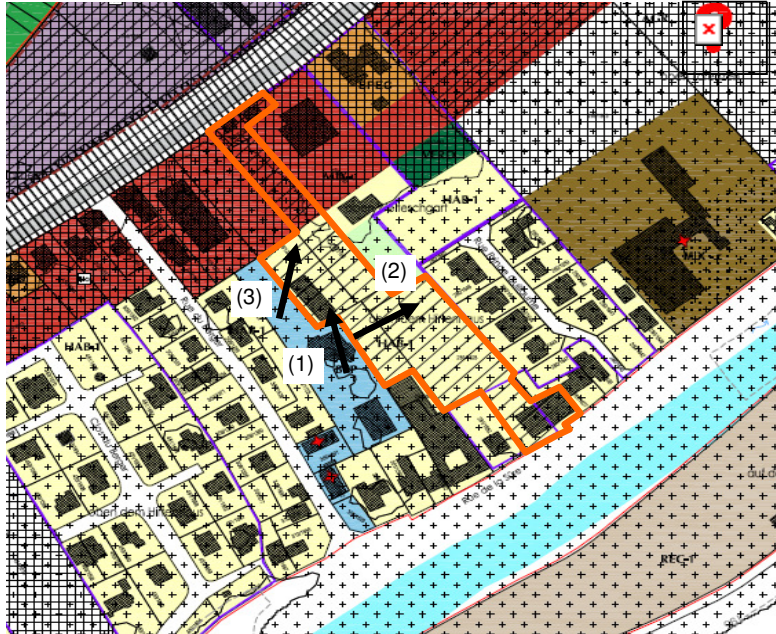


**Bezeichnung:** I10  
**Gemeinde:** Erpeldange  
**Ortschaft:** Ingeldorf  
**Größe:** 106,00 ar  
**Nutzung:** Landw. Betrieb  
Wiese  
**PAG Projekt:** MIX-u  
S.U. Nordstad  
Zone inondable  
HAB-1 PAP NQ  
**SUP** UEP



(2) Brache mit ehemaligen Gebäuden



(3) Blick nach Norden

# 1 Wirkungsmatrix für unbebaute Flächen

**Erklärung zur Arbeitshilfe :** Die vorliegende Arbeitshilfe dient dazu die Umweltauswirkungen zu prüfen wenn die auszuweisende Zone, beziehungsweise noch nicht bebaute Zone an die *zone verte* angrenzt oder in die *zone verte* eingreift. Die Abschätzung der Umweltauswirkung soll im Arbeitsblatt 3\_Erheblichkeitsmatrix begründet werden. Weiterführende Erklärungen sind im Kapitel 3.2 zu finden.

**Benutzerhinweis:** Auszufüllende Felder mit Hilfe der Auswahlliste ausfüllen und abschließend auf die Schaltfläche "Auswerten" klicken.

Analyse der Erheblichkeit potenzieller Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter		Wirkungen von / durch												
		Flächeninanspruchnahme, Versiegelung, Landschaftsverbrauch	Nutzungs- und Strukturänderung	Zerschneidung ( Landschaftsräume, Wildtierkorridore, Frischluftschneisen etc. )	Geländeveränderungen, Trenn- oder Barrierewirkung etc.	Eingriffe in Wasserregime (qualitativ und quantitativ)	Störfaktoren wie Lärm, Erschütterung, Licht, menschliche Aktivität, elektrische und magnetische Felder, etc.	Luftschadstoffe (gas- und partikeelförmig, Geruch)	Schadstoffe jeglicher Art und Abwasser ( Altlasten, Kanalarzbelastung, etc)	visuelle, ästhetische Änderungen	Naturgefahren (Rutschungen, Überflutungen, etc.)	Anhäufen von Auswirkungen	Sonstige Effekte	
<b>Betrifft: Ingeldorf I10</b>  <b>Zeichenschlüssel</b> HAB I FAR NU Landwirt - Betrieb Innovation <b>II - geringe Auswirkung</b> <b>III - mittlere Auswirkung</b> <b>IV - hohe Auswirkung</b> <b>V - sehr hohe Auswirkung</b>														
Wirkungen auf	Schutzgut Bevölkerung und Gesundheit des Menschen	Gesundheit u. Wohlbefinden	III	III	I	I	I	IV	IV	I	III	I	I	
	Wohnen	III	III	I	I	I	IV	IV	I	III	I	I		
	Erholen	III	III	I	I	I	I	I	I	III	I	I		
	Land- und Forstwirtschaft	III	III	I	I	I	I	I	I	I	I	I		
	Mobilität	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I		
	Schutzgut Pflanzen, Tiere, biologische Vielfalt	Tiere	II	II	I	II	I	I	I	I	I	I	I	
	Pflanzen	II	II	I	II	I	I	I	I	I	I	I	I	
	Lebensräume	II	II	I	II	I	I	I	I	I	I	I	I	
	national (Art.17) und EU geschützte Lebensräume	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	
	national und EU geschützte Tiere und Pflanzen	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	
	europäische/ nationale/ internationale/kommunale Schutzgebiete	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	
	Schutzgut Boden	Bodenqualität	III	III	I	III	I	I	I	IV	I	I	I	
	Schutzgut Wasser	Grundwasser	III	III	I	I	III	I	I	I	I	I	I	
	Oberflächenwasser	III	III	I	I	III	I	I	I	I	I	I	I	
	Überschwemmungsgebiete	I	I	I	I	I	I	I	I	I	IV	I	I	
Trinkwasserschutzgebiete	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I		
Schutzgut Klima und Luft	Luft	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I		
Meso- und Mikroklima	II	II	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I		
Schutzgut Landschaft	Landschaftsbild	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I		
Stadt- / Ortsbild	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I		
Schutzgut Kultur- und Sachgüter	Sachgüter	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I		
Kulturgüter	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I		
Sonstige		I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I		

### 3 Erheblichkeitsmatrix zu den Schutzgüter

**Erklärung zur Arbeitshilfe** : Die Erheblichkeitsmatrix dient dazu die zu erwartenden Auswirkungen, welche in 1\_Wirkungsmatrix angegeben wurden, durch Anführung der benutzten Datenquellen zu belegen.

Betrifft: Ingeldorf I10	Umweltauswirkungen		Auf Ebene des PAG <sup>3)</sup> nicht geklärte Fragestellung	Beschreibung der Auswirkungen sowie der verwendeten Unterlagen / Datenquellen (erhebliche und nicht erhebliche Auswirkungen) <sup>4)</sup>
	wegen fehlender Unterlagen nicht zu beurteilen <sup>1)</sup>	erhebliche Beeinträchtigung ja <sup>2)</sup> / nein		
<b>Schutzgut Bevölkerung und Gesundheit des Menschen</b>	nein	Ja		Mittlere Auswirkungen auf Landwirtschaft, Wohnen und Erholen durch Inanspruchnahme, Versiegelung, visuelle Veränderung. Keine bis geringe Auswirkungen auf die Mobilität durch zusätzlichen Verkehr. <b>Quellen:</b> Luftbild (www.geoportail, Zugriff am 19.08.2013), étude préparatoire. Aufgrund der Möglichkeit der Ansiedlung commodo-pflichtiger Betriebe sowie bestehender Betriebe in der Nachbarschaft können hohe Nutzungskonflikte (wir gehen vom schlimmsten Fall aus) nicht ausgeschlossen werden, so dass hohe Auswirkungen auf das Schutzgut nicht auszuschließen sind (Quelle: Liste der commodo-pflichtigen Betriebe und Anlagen, Gemeinde Erpeldange).
<b>Schutzgut Pflanzen, Tiere, biologische Vielfalt</b>	nein	nein		Geringe Auswirkungen u.a. auf Flora und Fauna im Boden durch Versiegelung und Geländeänderung. S. Karte servitudes environnementales.
<b>Schutzgut Boden</b>	nein	Ja		Hohe Auswirkungen durch Altlasten s. Karte servitudes et contraintes environnementales E061018-86. Mittlere Auswirkungen durch Versiegelung.
<b>Schutzgut Wasser</b>	nein	Ja		Hohe Auswirkungen durch überschwemmungsgefahr. s. Karte servitude et contraintes environnementales E061018-86. Mittlere Auswirkungen durch Versiegelung und Eingriff in das Wasserregime.
<b>Schutzgut Klima und Luft</b>	nein	nein		Geringe Auswirkungen, weil die Fläche vollständig von bestehender Bebauung eingerahmt wird. <b>Quellen:</b> Umweltzustand Klima und Luft - Klimatische Funktionen; Karte erstellt im Rahmen der PDS; HHP HAGE+HOPPENSTEDT PARTNER, Sep 2009
<b>Schutzgut Landschaft</b>	nein	nein		Keine Auswirkungen, weil die Fläche vollständig von bestehender Bebauung eingerahmt wird. <b>Quellen:</b> BD-Topo, PAG, Ortsbegehung
<b>Schutzgut Kultur- und Sachgüter</b>	nein	nein		Keine Auswirkungen, weil keine geschützten Kultur- und Sachgüter auf den Parzellen oder in der Nähe vorhanden sind. <b>Quellen:</b> étude préparatoire, Inventar SSMN
<b>Sonstige</b>	nein	nein		Keine weiteren Auswirkungen zu erwarten

1) Eine Information über Art und Inhalt fehlender Unterlagen ist erforderlich.

2) Diese Aspekte sind im Umweltbericht zu behandeln.

3) Dieser Teilaspekt ist bei der Prüfung des PAP im Detail zu klären.

4) Alle Gebiete sollen beschrieben werden mitsamt ihren Auswirkungen. Sind keine Auswirkungen zu erwarten, so soll auch dies kurz begründet werden. (+2 Sätze)